



Bildquelle: Ralf Margout

Klein, aber fein: Die SicherheitsExpo in München

SicherheitsExpo als Jubiläumsedition

München – In 20 Jahren hat sich die SicherheitsExpo, die jährlich im Sommer im MOC München stattfindet, zu einer festen Größe in der Sicherheitstechnik entwickelt. Dass die Fachmesse nicht besonders groß ist, ist dabei kein Widerspruch und hat sogar seinen ganz eigenen Charme: Viele wichtige Anbieter der Branche sind vertreten und sorgen in zwei Hallen auf kompakten Messeständen für kurze Wege und einen entspannten Messebesuch.

Ralf Margout

So präsentierten in diesem Jahr Ende Juni wieder rund 100 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen. Dabei wurde den über 2.500 Besuchern ein breites Spektrum von der mechanischen und elektronischen Sicherheitstechnik über den Brandschutz bis hin zur IT-Sicherheit geboten. Abgerundet wurde das Angebot durch aktuelle Themen

wie beispielsweise den Schutz kritischer Infrastrukturen mittels interessanter Workshops und Fachvorträge. Andreas Eiser vom kaufmännisch-technischen Vertrieb bei **Assa Abloy** präsentierte zahlreiche aktuelle Produkte aus den Bereichen Zutrittskontrolle, Brandschutz, IT- und Gebäudesicherheit. Unter anderem ein neu-

es Schlüsselssystem als Teil der intelligenten Cliq-Schließlösungen, die Integration des dazugehörigen Web Managers in „Scalernet“ zur einfachen Verwaltung von mechanischen Schließlösungen und elektronischer Zutrittskontrolle. Außerdem informierte der Anbieter über die Vorteile der „Eped“



Andreas Eiser, kaufmännisch-technischer Vertrieb bei Assa Abloy



Ralf Pütz, Bereichsleiter Vertrieb und Marketing bei DOM

Panik-Druckstange als „All-in-One“-Fluchttüröffnung.
 Der Verkaufsleiter Elektronik und Handel/Sicherheitsfachgeschäfte Markus Wuttke von **BKS** zeigte die ganzheitlichen System- und Objektlösungen seines Unternehmens sowie unter anderem das neue Wendeschlüsselsystem „Belvius“. Durch den Manipulations-

schutz und optional verschiedene Kopierschutzausführungen werden auch höchste Sicherheitsansprüche erfüllt. Das neue System integriert sich somit gut in die Familie der Wendeschlüsselsysteme und ist für Fachhändler auch als Eigenprofil erhältlich. Ralf Pütz, Bereichsleiter Vertrieb und Marketing bei **DOM**, führte durch die Welt der Zu-

trittskontrolle und wies dabei auf die Synergien der französischen Security-Unternehmensgruppe hin, welche zuletzt das italienische Traditionsunternehmen Viro übernommen hatte. Ein Beispiel dafür ist der neue smarte Motorzylinder „Roq“. Dieser ist mit einem mechanischen Zylinder, Einbruchmeldealarm und hochgradig verschlüsselter

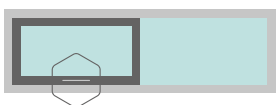
Anzeige

Leistbarer Luxus

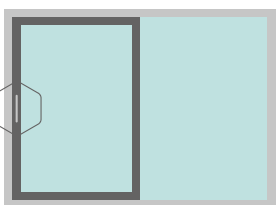
HAUTAU Move – ein Schiebebeschlag für viele Fensterformen

Ob Privat- oder Objektbau: Move eignet sich für großflächige Schiebetüren und Fenster gleichermaßen. Ob hoch, schmal oder Oberlicht – dank freier Griffpositionierung ist er Allroundtalent für Sonderformate und neue Raumkonzepte. Einfach und schnell in Serienfertigung zu montieren, pflegeleicht auch bei häufig wechselnder Bedienung. Praktischer und leistbarer geht Luxus nicht.

Oberlichtfenster



Terrassentür



maco.eu





Markus Wuttke, Verkaufsleiter Elektronik bei BKS.



Evva zeigte Neuheiten rund um die Mechanik und Elektronik.



Norman Bartusch von der strategischen Geschäftsentwicklung bei Südmetall



Interkey wird im kommenden Jahr Ausrichter der Convention seines Dachverbandes, der European Locksmith Federation, sein.



Salto Geschäftsführer Axel Schmidt

Ende-zu-Ende-Kommunikation ausgestattet. Er bietet den Komfort eines smarten Schließsystems mit Benachrichtigungen über den Türstatus, der Möglichkeit der Fernöffnung via Smartphone und viele weitere Features. **Dormakaba** brachte sein Showmobil zur Messe mit, das einen informativen Überblick von der Planung bis zur Installation von

zahlreichen Zutrittslösungen in kürzester Zeit bietet. Außerdem wurden beispielsweise die neue kompakte Sensorschleuse „Argus V60“ sowie die Zutrittslösung „Skyra“ vorgestellt. Diese eignet sich insbesondere für Unternehmen mit kritischer Infrastruktur und einer hohen Anzahl an Standorten und Organisationen, die sich über eine große Fläche erstrecken. Mit dieser cloudbasierten On-demand-Lösung können Betreiber von kritischer Infrastruktur den Zutritt zu ihren Standorten ohne Verteilung herkömmlicher Schlüssel einfach managen.

Auf dem **EVVA**-Messestand konnten Interessierte das mechanische Zutrittssystem „Akura 44“ sowie weitere Neuheiten und Updates bei den weiteren elektronischen Zutrittssystemen des Unternehmens ausprobieren und sich über die optimale Kombination aus mechanischen und elektronischen Produkten informieren.

Salto Systems-Geschäftsführer Axel Schmidt erläuterte die Systemlösungen für Zutrittskontrolle, Schrankschließsysteme und Paymentlösungen. Ein besonderer Fokus lag dabei auf der On-Premise-Zutrittsplattform „Space“ und der Cloud-Zutrittslö-

sung „KS“. Die Unternehmenstochter **Gantner** und **Contidata** zeigten Lösungen für intelligente Schrankschließsysteme sowie bargeldlose Kassen- und Zahlungssysteme. **SimonsVoss** präsentierte das Beste aus zwei Welten aus seiner Kooperation mit **FSB** sowie den Digitalzylinder „AX“, der neuesten Generation des elektronischen Schließzylinders. Dieser hat die Eignungsprüfung des BSI bestanden und kann auch bei Türen, die geheimhaltungsbedürftige Produkte, Erkenntnisse oder Dokumente schützen, eingesetzt werden.

Norman Bartusch von der strategischen Geschäftsentwicklung bei **Südmetall** gab einen Überblick über die zahlreichen elektronischen Zutrittslösungen seines Unternehmens. Die Firma bietet ein innovatives Sortiment an High-quality-Produkten in den Bereichen Beschläge, Metall- und Glasbau, Schließsysteme und Objektsortiment an.

Breites Branchen-Spektrum

Die SicherheitsExpo bot wieder ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen rund um die Themen IT-Sicherheit, Schutz kritischer Infrastrukturen,



Die Messe bot ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen.

Schließsysteme, Zutrittskontrollen, Drohnen-technik, Brandschutz, Gefahrenmeldetechniken und Perimeter Protection. Auch eine neue Sicherung für Fahrräder durch ein druckbetanktes Sicherheitssystem sowie ein Vermieterservice für gepanzerte VIP-Limousinen wurden präsentiert.

Auch dieses Mal ließ es sich Bayerns Innenminister Joachim Herrmann als Schirmherr der Messe nicht nehmen, die Veranstaltung persönlich zu eröffnen und sich bei seinem Messerundgang über die neuesten Entwicklungen im Bereich Sicherheitstechnik zu informieren.

Interkey wird 2024 Ausrichter der Convention seines Dachverbandes, der European Locksmith Federation, sein. Die Geschäftsstellenmitarbeiter Julia Jung und Till Wöckner informierten auf dem firmeneigenen Messestand über die ELF-Convention 2024, welche in Düsseldorf und in der Schlüsselregion Velbert-Heiligenhaus organisiert wird. **OSS**, die Open Security Standards Association e.V., war ebenfalls mit einem Ausstellungsstand vertreten. Die Non-Profit-Organisation ist ein offenes Industrieforum zur Förderung und Entwicklung von globalen Standards für Zugangskontrollsysteme. Die Arbeit innerhalb der Vereinigung wird von und durch deren Mitglieder in verschiedenen Ausschüssen und Arbeitsgruppen durchgeführt. Viele der in München vertretenen Unternehmen sind hier Mitglieder.

Workshops und Vorträge

Ein Schwerpunkt der Fachmesse lag auf dem hochaktuellen Thema IT-Sicherheit, das für Unternehmen jeder Größe und Ausrichtung immer wichtiger wird. So fand am zweiten Messtag erstmals ein Cybercrime-Workshop statt, der vom ITK-Branchenverband Bitkom zusammen mit dem LKA Bayern organisiert wurde. Der parallel stattfindende „IREM“-Workshop war bereits im Vorfeld ausgebucht. Dabei informierte das Institut Rettungswesen, Notfall- und Katastrophenmanagement Würzburg über „Technik als Teil der Sicherheit in und für Unternehmen“. Darüber hinaus wurden viele Fachvorträge rund um die Messethemen angeboten.

Positive Bilanz zum Messe-Jubiläum

Henning und Thilo Könicke sind seit 2022 die neuen Geschäftsführer des Messeveranstalters Netcomm und ziehen eine positives Fazit: „Wir freuen uns sehr, dass wir erstmals Gastgeber der Messe sein durften und diese nach zwei Messtagen mit einer positiven Bilanz beschließen konnten. Das große Besucherinteresse hat verdeutlicht, dass die Themen auch nach 20 Jahren noch immer hochaktuell sind und dass die neuen Inhalte und Workshops den Nerv der Zeit treffen. Wir möchten das fachliche Angebot noch weiter ausbauen, um die Messe auch für weitere Zielgruppen attraktiv zu machen.“ Die nächste SicherheitsExpo findet am 26. und 27. Juni 2024 statt. ■



VIELSEITIGE ZUTRITTSLÖSUNGEN

FÜR JEDEN ZUTRITTSPOINT

Vielfältige Beschläge, Schlösser, Zylinder und Wandleser für Türen aller Art sowie Aufzüge, Zufahrten, Tore, Möbel u.v.m.

FÜR MASSGESCHNEIDERTE SYSTEME

Flexible Kombination von virtueller Vernetzung, Funkvernetzung, Mobile Access, Online- und Cloud-Systemen.

FÜR EFFIZIENTEN BETRIEB

Optimierte digitale Prozesse durch Integration mit Drittsystemen sowie Einbindung in die vorhandene IT- und Systemlandschaft.

